



Kriterien für den Kindergarteneintritt / Kindergartenreife

Zögern Sie mit dem Entscheid, Ihr vierjähriges Kind für den Kindergarten anzumelden? Folgende Fähigkeiten und Fertigkeiten sollte Ihr Kind möglichst mitbringen, damit es sich in der Gruppe und im Kindergartenalltag wohlfühlen kann.

- Sich für vier Stunden von den Eltern oder Sorgeberechtigten trennen können.
- Selbstständig Jacke und Schuhe an- und ausziehen können.
- Tagsüber keine Windeln mehr tragen.
- Selbstständig auf die Toilette gehen können.
- Sich die Hände selber waschen und die Nase putzen können.
- Grenzen akzeptieren (Ja und Nein kennen).
- 15 Minuten still sitzen können.
- Bereits einen ersten sozialen Umgang mit anderen Kindern gehabt haben.
- Einige Erfahrungen mit schneiden, kleben, zeichnen gemacht haben.
(Zürcher Lehrerinnen- und Lehrerverband, Merkblatt, „Empfehlung zur Kindergartenreife“)

Folgen einer zu frühen Einschulung

Die meisten Kinder entwickeln sich nicht linear, liegen in gewissen Bereichen über dem Durchschnitt oder weisen in anderen Bereichen eine verzögerte Entwicklung auf.

Dies ist nicht ungewöhnlich, macht aber einen Entscheid nicht einfach.

Meist schaffen auch junge Kinder den Wechsel vom Kindergarten in die Schule ohne Probleme und meistern den Schulalltag gut. Manchmal macht sich aber das junge Alter erst in den oberen Stufen bemerkbar, wenn die Kinder erhöhten Anforderungen genügen müssen und in Bezug auf Selbständigkeit, Ausdauer oder kognitive Fähigkeiten viel verlangt wird.

Weitere Unterstützung erhalten Sie an dem vorgesehenen Gespräch mit der Schulleitung.

Kindergärtnerinnen und Schulleitung